

## ANFRAGE

---

der Abgeordneten Dr. Dagmar Belakowitsch, Peter Wurm  
an den Bundesminister für Arbeit und Wirtschaft  
betreffend **Scheinunternehmertum und Nachforderungen im Paketgeschäft:**  
**Hoher Druck und wenig Lohn – Folgeanfrage**

In der Anfragebeantwortung des Bundesministers für Finanzen 17093/AB zu 17755/J vom 29. März 2024 teilte dieser unter anderem folgende Fakten mit:<sup>1</sup>

- *Bei den in der angesprochenen Kontrolle überprüften Firmen wurde in drei Fällen ein Bescheid über die Scheinunternehmereigenschaft erlassen*
- *Soweit die Verfahren bereits rechtskräftig abgeschlossen wurden, wurden in 33 Fällen Nachforderungen von insgesamt circa 770.000 Euro vorgeschrieben.*
- *Umfassenderes statistisches Zahlenmaterial für Finanzstrafverfahren aus dem Bereich der Finanzstrafbehörden sind nicht darstellbar, da eine derart detaillierte Auswertung nicht vorgenommen werden kann.*

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordnete Dr. Dagmar Belakowitsch und Peter Wurm an den Bundesminister für Arbeit und Wirtschaft folgende

### Anfrage

1. Sind Ihnen bzw. dem BMAW oder den Gewerbebehörden die vom BMF ermittelten Firmen im Paketgeschäft, bei denen ein Bescheid über die Scheinunternehmereigenschaft erlassen worden ist, bekannt?
  - a. Wenn ja, welche gewerberechtlichen Folgen hat diese Scheinunternehmereigenschaft im BMAW oder bei den Gewerbebehörden zur Folge?
2. Haben die vom BMF ermittelten Firmen im Paketgeschäft, bei denen ein Bescheid über die Scheinunternehmereigenschaft erlassen worden ist, in der Vergangenheit bzw. aktuell AMS-Förderungen oder sonstige Förderungen des BMAW bzw. der AWS oder anderer dem BMAW bzw. dem BMDW zugeordneten Förderstellen seit dem 1. Jänner 2020 erhalten?
  - a. Wenn ja, in welcher Gesamthöhe?
  - b. Wenn ja, welche förderrechtlichen Folgen hat diese Scheinunternehmereigenschaft im BMAW oder dem AMS zur Folge?
3. Haben die vom BMF ermittelten Firmen im Paketgeschäft, bei denen in 33 Fällen Nachforderungen von insgesamt circa 770.000 Euro vorgeschrieben wurden, in der Vergangenheit bzw. aktuell AMS-Förderungen oder sonstige Förderungen des BMAW bzw. der AWS oder anderer dem BMAW bzw. dem BMDW zugeordneten Förderstellen seit dem 1. Jänner 2020 erhalten?
  - a. Wenn ja, in welcher Gesamthöhe?

---

<sup>1</sup> [https://www.parlament.gv.at/dokument/XXVII/AB/17093/imfname\\_1620425.pdf](https://www.parlament.gv.at/dokument/XXVII/AB/17093/imfname_1620425.pdf)

- b. Wenn ja, welche förderrechtlichen Folgen hat diese Scheinunternehmereigenschaft im BMAW oder dem AMS zur Folge?

The image contains several handwritten signatures in black ink. There are five distinct signatures: one in the top left, one in the top center, one in the top right, one in the middle left, and one in the bottom left. The signatures are stylized and cursive, typical of handwritten notes or official documents.

